

L02191 Richard Beer-Hofmann
an Arthur Schnitzler, 10. 8. 1914

Herrn Dr. Arthur Schnitzler
Schweiz
Celerina
Cresta Palace

5

Salzkammergut. Weissenbach am Attersee.

10/VIII. 14

10

Lieber Arthur! Ich war für zwei Tage – getrieben von Unruhe – in Wien und sah
dass es zwecklos wäre jetzt dorthin mit den Kindern zurückzugehen. So bleibe
ich noch – wie lange? – hier. Zu weit vom Schuss sein ist auch unerträglich. Was
ists mit Kaufmann, Leo, Bella?
Alles Herzliche von uns!

Richard

- ✍ Versand durch Richard Beer-Hofmann am 10. 8. 1914 in Weissenbach am Attersee
Übermittlung am 11. 8. 1914 in Weissenbach am Attersee
Weiterleitung am 16. 8. 1914 in Celerina
Weiterleitung am 17. 8. 1914 in Bad Ragaz
Erhalt durch Arthur Schnitzler am [2. 9. 1914?] **Ort fehlend**
- ☉ CUL, Schnitzler, B 8.
Bildpostkarte, 349 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Versand: 1) Stempel: »Weissenbach am Attersee, 11. VIII. 14«. 2) Stempel: »Celerina
(Graubünden), 16. VIII. 14, 1«. 3) postalischer Nachsendevermerk: »Hotel Lattmann,
Ragaz« 4) Stempel: »Ragaz, 17. VIII. 14, 3«. 5) postalischer Nachsendevermerk: »Wien
XVIII, Sternwartestr. 71«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »259«
- 📖 Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben
von Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S.220.

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 10. 8. 1914. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02191.html> (Stand 14. Februar 2026)